

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **LANOL CARE**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Kosmetik Spray

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Frigid Fluid Company  
11631 W Grand Ave Melrose Park  
60164 IL United States  
Tel: +1 7088361215

#### 1.4 Notrufnummer:

D: +49 3030686790 Giftnotruf Berlin

INT: +49 613284463

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Repr. 2	H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
STOT RE 2	H373	Kann das Nervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Chronic 2	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

**Signalwort** Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

n-Hexan  
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 1)

n-Heptan

**Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann das Nervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht bestimmt.**vPvB:** Nicht bestimmt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 106-97-8 EG-Nummer: 203-448-7 Indexnummer: 601-004-00-0	Butan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	20 - < 50%
CAS: 64742-49-0 EG-Nummer: 265-151-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	10 - < 25%
CAS: 74-98-6 EG-Nummer: 200-827-9 Indexnummer: 601-003-00-5	propane Flam. Gas 1A, H220	10 - < 20%
CAS: 110-54-3 EG-Nummer: 203-777-6 Indexnummer: 601-037-00-0	n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 Spezifische Konzentrationsgrenze: STOT RE 2; H373: C ≥ 5 %	10 - < 20%
CAS: 142-82-5 EG-Nummer: 205-563-8 Indexnummer: 601-008-00-2	n-Heptan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	2,5 - < 5%
CAS: 108-87-2 EG-Nummer: 203-624-3 Indexnummer: 601-018-00-7	Methylcyclohexan Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	0,1 - < 1%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

---

**Handelsname: LANOL CARE**

---

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung tragen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr. 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 3)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Vor Hitze schützen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Lagerung:

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Nur im Originalgebinde/-behälter aufbewahren.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagertemperatur ≤ 50 °C

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Lagerklasse:** 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### \* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
<b>CAS: 106-97-8 Butan</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG
<b>CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte</b>	
MAK (Deutschland)	vgl.Abschn.Xb
<b>CAS: 74-98-6 propane</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG
<b>CAS: 110-54-3 n-Hexan</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 180 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 8(II);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 72 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>
<b>CAS: 142-82-5 n-Heptan</b>	
MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 2100 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> vgl.Abschn.XII
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 2085 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup>
<b>CAS: 108-87-2 Methylcyclohexan</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 810 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>DNEL-Werte</b>		
<b>CAS: 110-54-3 n-Hexan</b>		
Oral	DNEL(long/systemic)	4 mg/kg bw/day (Consumer)
Dermal	DNEL(long/systemic)	5,3 mg/kg bw/day (Consumer)
		11 mg/kg bw/day (Workers (Industrial/Professional))
Inhalativ	DNEL(long/systemic)	16 mg/m <sup>3</sup> (Consumer)
		75 mg/m <sup>3</sup> (Workers (Industrial/Professional))
<b>Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:</b>		
<b>CAS: 110-54-3 n-Hexan</b>		
BGW (Deutschland)	5 mg/l	Untersuchungsmaterial: Urin
		Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
		Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Es ist zu erwarten, dass folgendes Handschuhmaterial geeignet ist:

Butylkautschuk

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

Handelsname: LANOL CARE

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Allgemeine Angaben

<b>Aggregatzustand</b>	Aerosol
<b>Form:</b>	Aerosol
<b>Farbe</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht anwendbar, da Aerosol.
<b>Entzündbarkeit</b>	Nicht anwendbar.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
<b>Untere:</b>	9,5 Vol %
<b>Obere:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Flammpunkt:</b>	-104 °C
	Nicht anwendbar, da Aerosol.
<b>Zündtemperatur</b>	Nicht bestimmt.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Vollständig mischbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	

106-97-8	Butan	2,31 log Pow (20 °C, pH 7)
74-98-6	propane	1,815 logPow (QSAR)
110-54-3	n-Hexan	4 logPow (20°C)
142-82-5	n-Heptan	4,5 log Pow (20 °C)
108-87-2	Methylcyclohexan	3,88 logPow

<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Relative Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.

#### 9.2 Sonstige Angaben

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Lösemittelgehalt:</b>	
<b>Organische Lösemittel:</b>	52,6 - < 121 %
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nein
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht anwendbar.

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

<b>Aerosole</b>	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
-----------------	--

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 6)

**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

Oral LD50 &gt; 5000 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 401)

Dermal LD50 &gt; 2000 mg/kg (rab) (OECD Guideline 402)

**CAS: 74-98-6 propane**Inhalativ LC50 (2h) 1237 mg/L (Mouse) (inhalation: gas)  
Read-across to CAS 75-28-5**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

Oral LD50 16000 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 401)

Dermal LD50 3350 mg/kg (Rabbit) (OECD Guideline 402)

Read-across

Inhalativ LC50 (4h) 259,354 mg/L (Rat) (OECD Guideline 403, inhalation:vapour)

Read-across

**CAS: 142-82-5 n-Heptan**

Oral LD50 &gt; 5000 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 401)

Read-across

Dermal LD50 &gt; 2000 mg/kg (Rabbit) (OECD Guideline 402)

Read-across

Inhalativ LC50 (4h) &gt; 29,29 mg/L (Rat) (OECD Guideline 403, inhalation:vapour)

nominal

**CAS: 108-87-2 Methylcyclohexan**

Oral LD50 4000 - 4500 mg/kg (Rabbit)

Dermal LD50 &gt; 2000 mg/kg (Rabbit) (OECD Guideline 402)

read-across to reference substance

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Reproduktionstoxizität**

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann das Nervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 7)

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****CAS: 106-97-8 Butan**

LC50 (48h)	14,22 mg/L (Daphnia) (QSAR)
LC50 (96h)	24,11 mg/L (Fish) (QSAR)
EC50 (96h)	7,71 mg/L (Algae) (QSAR)

**CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

LC50 (48h) (statisch)	5,4 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203)
EC50 (96h)	64 mg/L (Algae) (Pseudokirchneriella subcapitata) nominal

**CAS: 74-98-6 propane**

LC50 (48h)	27,14 mg/L (Daphnia) (QSAR)
LC50 (96h)	49,9 mg/L (Fish) (QSAR)
EC50 (96h)	11,89 mg/L (Algae) (QSAR)

**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

LL50 (96h)	12,51 mg/L (Fish) (Oncorhynchus mykiss) QSAR nominal
EL50 (48h)	48,39 mg/L (Bacteria) (Tetrahymena pyriformis) QSAR nominal 21,85 mg/L (Daphnia) (Daphnia magna) QSAR nominal
EL50 (72h)	9,285 mg/L (Algae) (Pseudokirchneriella subcapitata) QSAR nominal
NOELR	4,888 mg/L (Daphnia) (Daphnia magna) 21d QSAR nominal 2,8 mg/L (Fish) (Oncorhynchus mykiss) 28d QSAR nominal

**CAS: 142-82-5 n-Heptan**

LL50 (96h)	5,738 mg/L (Fish) (QSAR, Oncorhynchus mykiss) nominal
EL50 (48h)	22,6 mg/L (Bacteria) (Tetrahymena pyriformis) nominal
EL50 (72h)	4,338 mg/L (Algae) (QSAR, Pseudokirchneriella subcapitata) nominal
NOELR	0,97 mg/L (Algae) (QSAR, Pseudokirchneriella subcapitata) 72h nominal

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 8)

	5,057 mg/L (Bacteria) (Tetrahymena pyriformis) nominal
	1,284 mg/L (Fish) ((Q)SAR, Oncorhynchus mykiss) 28d nominal
EC50 (48h) (statisch)	1,5 mg/L (Daphnia) (Daphnia magna)
NOEC (21d) (statisch)	0,17 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 211, Daphnia magna)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

110-54-3	n-Hexan	98 % (28d, OECD Guideline 301 F)
142-82-5	n-Heptan	70 % (10 d)
108-87-2	Methylcyclohexan	0 % (28 d, OECD Guideline 301 D)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

110-54-3	n-Hexan	501,187 BCF ((Q)SAR, Pimephales promelas)
142-82-5	n-Heptan	552 BCF (calculation)
108-87-2	Methylcyclohexan	> 95 - < 321 BCF

**12.4 Mobilität im Boden**

142-82-5	n-Heptan	2,38 log Koc (calculation)
----------	----------	----------------------------

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht bestimmt.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR/RID/ADN**1950 DRUCKGASPACKUNGEN,  
UMWELTGEFÄHRDEND**IMDG**

AEROSOLS, MARINE POLLUTANT

**IATA**

AEROSOLS, flammable

**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR/RID/ADN****Klasse**

2 5F Gase

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 9)

**Gefahrzettel**

2.1

**IMDG****Class  
Label**2.1 Gase  
2.1**IATA****Class  
Label**2.1 Gase  
2.1

**14.4 Verpackungsgruppe  
ADR/RID/ADN, IMDG, IATA  
14.5 Umweltgefahren:**

Entfällt  
Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: n-Heptan  
Symbol (Fisch und Baum)  
Symbol (Fisch und Baum)

**Marine pollutant:  
Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-  
Zahl):  
EMS-Nummer:  
Staucode**

Achtung: Gase  
-  
F-D,S-U  
SW1 Protected from sources of heat.  
SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.  
SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:  
Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4.  
For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  
For WASTE AEROSOLS:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

**Trennungscodes**

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg  
gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR/RID/ADN  
Tunnelbeschränkungscode  
UN "Model Regulation":**

D  
UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1,  
UMWELTGEFÄHRDEND

(Fortsetzung auf Seite 11)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

Handelsname: LANOL CARE

(Fortsetzung von Seite 10)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Richtlinie 2012/18/EU

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### Seveso-Kategorie

P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

E2 Gewässergefährdend

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 150 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

##### Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### VERORDNUNG (EU) 2019/1148

##### Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Nationale Vorschriften:

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Arbeitnehmer dürfen den in dieser Zubereitung enthaltenen krebserzeugenden Gefahrstoffen nicht ausgesetzt sein. Im Einzelfall kann die Behörde Ausnahmen zulassen.

#### Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	20,0
NK	80,0

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### \* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.

#### Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.06.2023

Versions-Nr: 1.01 (ersetzt Version 1.00)

überarbeitet am: 02.06.2023

**Handelsname: LANOL CARE**

(Fortsetzung von Seite 11)

- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Datum der Vorgängerversion: 25.07.2022****Versionsnummer der Vorgängerversion: 1.00****Abkürzungen und Akronyme:**

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
MARPOL: (from Marine Pollutant) International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
IBC Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
UN: United Nations (also UNO: United Nations Organization)  
NOEC: No Observed Effect Concentration  
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
ASTM: American Society for Testing and Materials  
WAF: Water Accommodated Fraction  
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A  
Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1  
Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas  
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2  
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2  
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**Quellen**

Übernahme der Informationen aus dem LANOL CARE SDS des Herstellers  
Toxikologische Daten stammen von der ECHA Seite

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**